

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

76 (17.3.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 76. Drittes Blatt.

Sonntag den 17. März

(folgt ein vierles Blatt.)

1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 25307. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 18. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5%, nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Marktorthe, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den Fouragelieferungen im Monat März im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 6 *M* 75 *K*, 1 Zentner Stroh 2 *M* 18 *K*, 1 Zentner Heu 3 *M* 26 *K*

Karlsruhe, den 11. März 1895.

Großh. Bezirksamt.
von Bobman.

3.2.

L a d u n g.

Nr. 5764. Conditor Franz Persch, geb. am 24. August 1868 zu Karlsruhe, zuletzt wohnhaft daselbst, wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 11. Mai 1895, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 12. März 1895.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Karlsruher Schriftsteller- und Journalisten-Verein.

Am Montag den 18. d. M., Abends 8 Uhr, findet im kleinen Saale der Museums-Gesellschaft eine Vereinsversammlung statt, in welcher Herr J. von Wildenradt einen Vortrag über die

„Entstehung des poetischen Kunstwerks“

halten und Herr Eduard Engel ein Bruchstück aus der Dichtung „Melitta“ von J. von Wildenradt zum Vortrag bringen wird.

Die Theilnahme von Damen ist erwünscht, die Einführung von Gästen gestattet.

Karlsruhe, den 13. März 1895.

2.2.

Der Vorstand.

Verein zur Wahrung der Interessen von Handel, Industrie und Gewerbe in Karlsruhe.

Mittwoch den 20. März, Abends 8 1/2 Uhr,
im großen Rathhause-Saale

Fortsetzung und Schluß des Vortrages des Herrn Rechtsanwalts
Dr. G. Binz

über:

3.1.

„Die für das Geschäftsleben wichtigsten Lehren aus dem Gebiete des Handelsrechts.“

Alle hiesigen Einwohner, insbesondere auch die Angestellten des Handelsstandes, welche sich für das Thema des Vortrages interessieren, sind zu dem Vortrag freundlichst eingeladen. Eintritt frei!

Der Ausschuss.

Bekanntmachung.

Vom 18. März bis etwa 10. April d. J. werden jeweils in den Nachtstunden von 10 Uhr ab einzelne Wasserrohrleitungen ausgespült, wobei sich voraussichtlich auch in

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 18. März 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Velociped, 2 Pferde, 2 Pferdegeschirre, 3 Dreiradwagen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Parthie Leder, 1 Sekretär, mehrere Sophas, Chiffonnières, Waschtische, Kommoden, Schränke, Nähmaschinen, 1 Bücherschrank mit verschiedenen Büchern, 100 Säcke Cement, 6 Rollen Dachpappe, 12 Hühner, 1 Parthie Ebon- und Mosaikplättchen, 3 Gobelbänke, 1 Parthie eichene, forlane und tannene Dielen und Bretter, Schwarten und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 15. März 1895.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher
in Karlsruhe.

Tapeten-Versteigerung.

Montag den 18. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baar öffentlich zum Höchstgebot versteigert: eine große Parthie Tapeten in schicklichen Eintheilungen, verschiedenen Dessins mit Bordüren, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Bernhardtstraße 6 sind Wohnungen von 5 und 8 Zimmern und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Rückgebäudes.

— Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Jeden Tag Morgens bis 1/2 12 Uhr einzusehen.

* Lauprechtstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller etc. auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 3. Stock des Querbaues.

* Kriegerstraße 120 ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Leopoldstraße 34 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppertsstraße 72.

entfernt liegenden Rohrleitungen Erhebungen des Wassers zeigen werden. Wir ersuchen deshalb unsere Wasserconsumenten, ihren Wasserbedarf für die Nacht während dieser Zeit vor 10 Uhr Abends der Leitung zu entnehmen.

Zur gleichen Zeit wird auch mit der mechanischen Reinigung eines Theiles der Rohrleitungen begonnen. Dieselbe nimmt jeweils Vormittags 8 Uhr ihren Anfang und wird in den davon betroffenen Häusern besonders bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 15. März 1895.

21.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Arbeiter-Bildungs-Verein,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 18. l. Mts., Abends 7/9 Uhr, hält Herr Rechnungs-rath **Albicker** Fortsetzung des Vortrages

„Reiseerinnerungen“

(Libanon — Griechenland (Athen) — Konstantinopel),

zu welchem die Mitglieder und Freunde des Vereins zu zahlreicher Betheiligung eingeladen werden.

Der Vorstand.

Kaufmännische Lehrkurse

unter Leitung des Herrn **Dr. Firnhaber**, Director der Oberrealschule hier, mit den Vorständen des Kaufmännischen Vereins „Merkur“ und des Kaufmännischen Vereins hier.

Beginn des Sommerhalbjahres
18. März 1895.

Nähere Auskunft erteilt und Anmeldungen nimmt entgegen: Das Secretariat des Kaufmännischen Vereins „Merkur“ (Herr Franz Gouer), Hebelstrasse 11, sowie das Directorium der Oberrealschule, Waldhornstrasse 9.

Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am

Montag den 25. März 1895, Abends 8 Uhr,
im „Gasthaus zum Hirsch“ hier stattfindenden ordentlichen

Generalversammlung

hiermit ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1894.
2. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung und Ertheilung der Entlastung des Vorstandes.
3. Beschlussfassung über die Gewinnvertheilung.
4. Abänderung des §. 1 des Statuts.
5. Erneuerungswahl des Aufsichtsrathes.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind von heute an zur Einsicht der Gesellen im Geschäftsbüro aufgelegt.

Karlsruhe-Mühlburg, den 15. März 1895.

Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

C. Roth. H. Gerner.

Wohnungen zu vermieten.

* Schloßplatz 5 ist eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche sogleich zu vermieten. Preis 150 M. jährlich. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* Schwabenstraße 25 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem großen und zwei kleinen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

21. Walbstraße 73 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre. Ebenfalls wird auf Oheim ein junges, fleißiges, katholisches Mädchen vom Lande in Dienst gesucht.

Bähringerstraße 70 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine kleine Familie auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres parterre.

21. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 3 im Laden.

Rüppurrerstraße sind 2 Wohnungen, im 2. und 4. Stock gelegen, von je 3 Zimmern sammt Zugehör in einem bessern Hause auf 23. April zu vermieten. Näheres Augustenstraße 29 im 2. Stock. *6.1.

Wilhelmstraße 85 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohnung zu vermieten.
31. In der Kreuzstraße, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 60 a, parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Wegen Wegzug ist der 2. Stock, bestehend aus vier freundlichen Zimmern, Küche, Keller und zwei Speisekammern, auf 23. April zu vermieten.

Näheres zu erfragen Bähringerstr. 86, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheil. Offerten nebst Preisangabe sind unter Nr. 1801 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Herrschaftswohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör wird für

23. April

eventuell **23. Juli**

zu mieten gesucht.

Offerten unter Nr. 1808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbirtes Mansardenzimmer ist an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten: Weidenstraße 21 im 4. Stock des Seitenbaues links.

* Nowack-Anlage 7 sind zwei schöne, freundlich möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre.

* Karlstraße 37 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Preis 7 Mark.

* 21. Ein hübsch möbirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kronenstraße 44, zwei Treppen hoch.

* Karlstraße 75 sind im 3. Stock des Hinterhauses sofort oder später 2 gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Auch wird Wäsche zum Bügeln angenommen und sehr gut besorgt.

* Herrenstraße 83 ist im 2. Stock des Hinterhauses rechts ein schön möbirtes Zimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarde an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten; auch können noch einige Herren an Mittag- und Abendtisch teilnehmen: Schützenstraße 80 im 3. Stock.

* Karlstraße 83 ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder im 3. Stock.

* Kurvenstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderhauses links ein freundlich möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten (besonderer Eingang) sogleich oder später billig zu vermieten.

* Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen bessern Arbeiter oder ein Fräulein sofort zu vermieten: Adlerstraße 18a im Vorderhaus, 4 Treppen hoch.

* Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstr., 2 Stiegen hoch links, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, auf sogleich oder 1. April zu vermieten.

Luisenstraße 69a ist im 3. Stock links ein einfach möbirtes Zimmer, Mansarde, an einen Arbeiter zu vermieten.

Zu vermieten

ist ein hübsch möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen bessern Herrn per sofort oder 1. April. Näheres Bähringerstr. 80 im 2. Stock. *3.1.

Wohnung nebst Kost

kann ein solider junger Mann erhalten: Adlerstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Mitbewohner-Gesuch.

Kronenstraße 8 ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden zweiten Herrn billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

Ein Herr sucht von Mitte März ab ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in einem ruhigen Hause, am liebsten parterre gelegen und mit der Aussicht auf Garten oder freien Platz. Offerten erbeten unter P. H. Hotel Erbprinz bis zum 19. d. M.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten versteht, wird sofort gesucht: Augartenstraße 24, 2 Treppen hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schon anderwärts in Diensten gestanden ist, findet auf Ostern Stelle im Hause Schützenstraße 11 im 3. Stock.

Ein junges, ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle; ebenso findet ein junges Mädchen Stelle zu Kindern. Zu erfragen Grenzstraße 3 im 1. Stock.

Ein tüchtiges, erfahrenes Kinderfräulein und ein Zimmermädchen, welches perfekt nähen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Schlossplatz 8 im 3. Stock.

Ein Dienstmädchen, welches schon gedient hat, gut nähen, waschen und putzen kann, wird gesucht: Waldstraße 75 im zweiten Stock.

Gesucht wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches gut waschen kann und Hausarbeit versteht. Näheres Zinkel 30 im 4. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel gute Stelle: Kaiserstraße 187, Bel-Etage.

2.1. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, wird auf Ostern gesucht: Werberstraße 26 im 2. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Ritterstraße 34 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommenden Osternziel Stelle: Bahringersstraße 70, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und die übrigen Hausarbeiten besorgen kann, auch gute Zeugnisse hat, wird auf Ostern gesucht: Friedensstraße 8 a im 3. Stock.

Eine Köchin, welche selbstständig gut kochen kann und auch in der Hausarbeit und im Waschen erfahren ist, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht auf's Osternziel ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, zu einer kleinen Familie: Gartenstraße 41, parterre.

Ein einfaches, braves, evangel. Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern zu einer kleinen Familie Stelle: Bahnhofstraße 42 im 3. Stock.

Ein jüngeres, einfaches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern Stelle bei einer kleineren Familie. Näheres Adlerstraße 7 im 2. Stock rechts.

Ein einfaches, kräftiges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Luisenstraße 46, parterre.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die nötige Hausarbeit gerne verrichtet und gute Zeugnisse nachweisen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Waldhornstraße 14, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen von gutem Alter, welches alle häuslichen Arbeiten selbstständig zu verrichten versteht, findet auf Ostern Stelle zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Schützenstraße 19 rechts, parterre.

Eine Dame sucht wegen Erkrankung der Dienerin für sofort zur Audienz ev. auch bleibend ein anständiges Mädchen, welches den Dienst in ruhigem Haushalt allein versehen will. Gute Empfehlungen nötig. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Ostern Stelle. Näheres zu erfragen Degenfeldstraße 6.

Ein anständiges, älteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht bis Ostern Stelle in einem kleinen Haushalt. Zu erfragen Thurnstraße 7 a im 3. Stock rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht zum sofortigen Eintritt eine passende Stelle. Zu erfragen Kaiser-Allee 85 im 3. Stock des Seitengebäudes.

M. Stellen suchen und finden sofort und auf's Osternziel: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- u. Kinder-mädchen, Haus- u. Küchenmädchen durch Frau Morrkopf, Adlerstraße 18 a.

Mf. 10000

werden auf 2. Hypothek per 23. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1804 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

W e r

wäre geneigt, einer Wittve mit 60 Mf. auszu-helfen? Pünktliche Abzahlung nebst Zins wird zugesichert. Gefl. Offerten unter Nr. 1807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Inspektor-Gesuch.

Für eine Unfall-, Lebens- und Aussteuer-Versicherung wird unter günstigen Bedingungen ein solider, streblamer Mann gesucht. Auch solche, welche noch nicht im Versicherungsfache tätig waren, können Berücksichtigung finden. Gefl. Offerten sind unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatlich

Mf. 100.— und mehr

können Leute jeder Berufsklasse mit Leichtigkeit nebenbei verdienen durch Zuweisung neuer Versicherungen für eine erste deutsche Lebensversicherungsgesellschaft. Auf Wunsch werden die Aufnahmen von dem Vertreter selbst perfekt gemacht und erhalten auch in diesen Fällen die Mitarbeiter die volle Agenturprovision. Offerten unter Nr. 1805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Damen

mit guter, deutlicher Handschrift, sicher im Rechnen, finden durch schriftliche Hausarbeit lohnenden Nebenverdienst. Gefl. Offerten unter Nr. 1786 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Discretion Ehrensache.

Kleidermacherin-Gesuch.

Eine burchaus tüchtige Arbeiterin, welche schon in feineren Geschäften selbstständig gearbeitet hat, findet dauernde Beschäftigung. Adressen unter Nr. 1802 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Melker-Gesuch.

Näheres Westendstraße 16. 2.1.

Köchin-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiges, geübtes Mädchen, welches der besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zu zwei Personen auf Ostern gesucht. Nur solche, welche bleibende Stelle suchen und im Besitze guter Zeugnisse sind, mögen sich melden: Stefantenstraße 53 im 2. Stock.

Gesucht

wird zu Ostern eine Köchin, welche selbstständig kochen kann. Dieselbe würde außer der Küche nur ganz geringe Hausarbeiten zu übernehmen haben. Bewerberinnen wollen sich melden: Westendstraße 32 im zweiten Stock.

Restaurationsköchin gesucht.

2.1. Eine tüchtige Restaurationsköchin findet sofortige Stellung: Weinstube Hohenzollern.

Ein Küchenmädchen,

welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Durlacher Allee 27.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten übernimmt, wird auf Ostern gesucht. Näheres Schützenstraße 48 im Laden.

Ein zuverlässiges, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sofort oder auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 1 a im 4. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver Junge, welcher die Schreinererlernen will, kann auf Ostern gegen Vergütung eintreten bei G. Schlick, Bau- und Möbelschreiner, Waldstraße 33.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Bau-schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten. Näheres Hirschstraße 21 im Seitenbau.

Lehrling-Gesuch.

Ein Lehrling, welcher Lust hat, die Blecherei und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei J. Rihm, Werderstraße 17.

Offene Stellen.

Zum sofortigen Eintritt suche ich einige tüchtige zweite Arbeiterinnen u. finden auch einige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, noch gute Lehrstellen.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstraße 203.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ordentliche Mädchen, welche das Kleider-machen gründlich erlernen wollen, können gleich oder später eintreten: Herrenstraße 48 im 3. Stock des Seitengebäudes.

Hausbursche,

ein fleißiger, solider, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zum Deutschen Haus, Kaiser-Allee 1.

Verkäuferin-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie (Waise) sucht als Anfängerin unter bescheidenen Ansprüchen Stelle, am liebsten in einer Conditorei od. Bäckerei. Eintritt könnte sofort oder auf Ostern geschehen. Offerten beliebe man unter Nr. 1795 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

Ein Stock (Nebst) mit silbernem Plättchen ist am Donnerstag Vormittag auf dem Wege von der Westendstraße nach Mühlburg verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 29, parterre.

Verloren

eine Damenuhr (Silber, mit eingeleger Arbeit) in braunem Lederarmband auf dem Wege vom Markgräflichen Palais nach dem Mühlburgerthor. Abzugeben gegen 10 Mark Belohnung: Kaiserstraße 186 im 3. Stock.

Verloren

wurde Donnerstag Abend kurz vor 8 Uhr in der Ettlingerstraße zwischen Werber- und Bahnhofstraße ein langer schwarzer Muff (Boa). Der betreffende Metzgerbursche, welcher ihn aufgehoben, wird gebeten, denselben gegen Belohnung Ettlingerstraße 19 abzugeben.

Ich habe wieder ein
Salon-Pianino,
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,
Pianolager, Herrenstrasse 31.

Ein Sitz- und ein Kinderliegewagen, fast noch neu, sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 38 a im 4. Stock rechts.

Nähmaschinen.

Eine neue Singer-Familienmaschine und eine gebrauchte, gut erhaltene Nähmaschine (Webeum) sind wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen: Erbprinzenstraße 28 im Querbau.

Schneidernähmaschine,
eine beinahe noch neue, ist unter Garantie für
50 Mark zu verkaufen: Grenzstraße 11 im 2. Stod.

Gyps-Sprentafeln,
eine Partie, werden zu billigem Preise abgegeben.
Näheres Grenzstraße 14 im Bureau. 21.

Ein Mistbeetkasten
mit vier Deckfenstern (beinahe neu) ist billig zu
verkaufen. Näheres Douglasstraße 26, 1. Stod.

Zu kaufen gesucht
ein gut erhaltener Schreibstisch. Offerten unter
Nr. 1797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Garten zu vermieten.**
2000 Quadratmeter Garten mit Obstbäumen sind
zu vermieten. Zu erfragen, Südenstraße 8.

**An die Herren Architekten
und Bauherren.**

Zum Zweck einer Darstellung der gewerb-
lichen Verhältnisse Karlsruhe's erbittet sich
Unterzeichneter, Baurechnungen, Voranschläge,
Angebote von Bauhandwerkern u. a. auf das
Bauwesen bezügliche Schriftstücke aus alter
und neuer Zeit event. nur zu vorüber-
gehender Benutzung.

Dr. Andreas Voigt,
Degenfeldstraße 1, 3. Stod.

Nach Beilchen
busten Kleider, Wäsche, Briefpapier etc. bei
Gebrauch von **Fotzner-Gelassler's Licht**
Florentiner Vellochenpulver per Badet
20 und 25 Pfg., 5 Badete 95 Pfg. und M. 1.20.
Depots: **Victor Werle**, Kaiserstr. 11, **Dürr**,
Coiffeur, Waldstr. 29, **Herm. Baumann**,
Kreuzstr. 10, **F. E. Rathgeb**, Ludwigpl. 57,
Carl Moser, Friseur, Karl-Friedrichstr. 22,
D. Waerther, Friseur, Kaiser-Bassage 34,
H. Eggeling, Friseur, Hebelstr., **Friedr.**
Hammesfer, Coiffeur, Schützenstr. 18, **E.**
Schwank, gegenüber dem Bahnhof, **D.**
Damian, Coiffeur, Adlerstr. 40, **Carl Roth**,
Hofdrogerie, E. Federlechner, Bürstenfabr.,
Bähringerstraße 74. 10.9.

Ueber **V. Kneifel's**
Haar-Tinktur.

Geehrter Herr Kneifel! Auch der Unterzeichnete
kann es sich nicht verlagern, Ihnen von dem äußers-
ordentlichen Erfolg, den Ihre wirklich vorzügliche
Tinktur bei mir gehabt, hierdurch Mitteilung zu
machen. Mein Haar hat sich nach vergeblichem
Gebrauch aller möglichen Mittel ganz wesentlich
vermehrte, wie sich Jedermann davon überzeugen
kann. Ich kann die Tinktur aufrichtig und aus
voller Ueberzeugung empfehlen. Ihr ganz ergebener
Gustav Voller, Steuerbeamter, Dresden, den
5. August 1894, Billntherstr. 10, III. Dieses vorzügl.
Cosmeticum (absolut unschädlich) ist in Karlsruhe
nur acht bei **L. Wolf Bwe.**, Karl-Friedrichstr. 4.
In Flac. zu 1, 2 und 3 Ml. 6.4.

Wie neu wird jeder
mit **Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden
Gewebes und jeder Farbe. In 1 Pfd.-Pack. mit
Gehr.-Anw. zu 40 Pfg. allein nur in der Drogerie
Adolf Koerner, Ludwigplatz 61. 12.11.

20.6. **Gifffreies**
Ratten- u. Mäuse-Confect. mit
Witterung, nur
von
Herm. Musche, Magdeburg
Wilhelmstr. 15
Rüdtet alle
Ganz unschädlich den Hausthieren
Alle anderen Mittel weit übertreffend.
Depots bei: **Carl Roth**, Hof-
lieferant, und **Albert Salzer**.

Frau Elise Geiger,
Zahnteilner für Damen,
Kaiserstrasse 82a,
gegenüber dem **Model'schen Hause.**
— Sprechstunden 9-12 u. 2-5 Uhr.
Telephon 299.

Havanna-Importen
Max
Levisohn & Co.
Hamburger u. Bremer
Cigarren.
Altestes Cigarren-
Specialitäten-
Geschäft in
KARLSRUHE.
Cigarretten

Stassfurter Badesalz,
den 100 Pfund-Sack Ml. 2.25,
Rappenaauer Badesalz,
den 100 Pfund-Sack Ml. 2.40
incl. Sack franco Haus, bei kleineren Quantitäten
geringer Preisausschlag.

Julius Dehn, Drogeriehandlung,
Bähringerstraße 53. — Fernsprechanschluß 201.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
leicht, von bestem Material gefertigt.

Bismarck-Berloques
und **Medaillons**
zur 80-jährigen Geburtsfeier unseres Mt-
Reichskanzlers empfiehlt billigst
5.5. **Fr. Klett**, Graveur,
Kaiserstraße 60.
Schulen und Institute Preisermäßigung.

Fräcke
sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
— 36 Kaiserstraße 36

Ab. Glock & Cie.
Karlsruhe i. B. gegr. 1861.
Specialität
in
photograph.
Apparaten
Für Künstler, Gelehrte
Techniker u. Amateure.
Reichste
Auswahl
in
Moment-Apparaten

Adolf Kiefer,
Friseur- und Perrückenmacher,
Kaiserstraße 92.
Anfertigung aller Art vorkommender
Haararbeiten.
Specialität:
Scheitel, Toupets, Perrücken,
Stirnfrisuren. 12.3.
Anfertigung in kürzester Zeit.

Corsetten,
gut sitzende, vorzügliche Qualitäten,
ausserordentlich billig.
Auch Extraweiten vorrätig.
Heinrich Cramer,
8.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Strassburger
Koch- und Conditoren-Jacken
und **Mützen** etc.
in allen Grössen vorrätig zu **Original-**
Fabrikpreisen bei
Heinrich Cramer,
4.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Frau. Ninge,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier- und Ringsfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Kinderwagen
empfehle in sehr großer Aus-
wahl und jeder Preislage.
Anerkannt bestes Fabrikat.
Waggonweiser Bezug ermög-
licht es mir, billiger als jede
Concurrenz zu verkaufen.
Kinderwagen mit Stahlrädern von 10 Ml. an,
Engl. Wagen von 18 Ml. an,
Engl. Wagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn
und Gummirädern, 27 Ml.,
Engl. Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit
Fußrasten, Federn u. Gummirädern, 32 Ml. 50 Pf.,
Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn
und Gummirädern, 31 Ml.
J. Hess, Korbfabrikant,
Kaiserstraße 32, nächst der Kronenstraße,
und
Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße.

Ab. Glock & Cie.
Karlsruhe i. B. gegr. 1861.
Specialität
in
photograph.
Apparaten
Für Künstler, Gelehrte
Techniker u. Amateure.
Reichste
Auswahl
in
Moment-Apparaten

Zu Confirmationsgeschenken

empfehle:

- gold. Ohrringe,
- gold. Herrenringe,
- gold. Damenringe,
- gold. u. silb. Halskettchen,
- gold. u. silb. Krenze,
- gold. Manschettenknöpfe,
- gold. u. silb. Herrenuhrketten,
- gold. u. silb. Damenuhrketten,
- gold. u. silb. Armreife,
- gold. u. silb. Broschen,
- gold. u. silb. Vorstehknädeln,
- gold. u. silb. Herrenmedaillons

u. s. w. zu bekannt

billigsten Preisen.

H. Rendter,

Juwelier, 5.3.

Waldstraße 53.

D. Lasch,

Kunst-Färberei, chemische Waschanstalt,

20 Douglasstraße 20,

empfehle ich den geehrten Herrschaften im Färben und Waschen von Herren- und Damenkleidern, sowie im Färben und Waschen von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen etc.

Feinste Arbeit. Billigste Preise.

Massage

durch bewährtes Personal: 12.12. im Friedrichsbad. M. 1.—, außerhalb der Anstalt M. 1.20.

Effektvolle

Theater-Bühnen

leihweise bei

Georg Bilger jr.,

7.5. Birkel 30.

Die Niederlage der Berliner Wäsche-Fabrik

bei

Josef Maier, Kaiserstraße 161,

empfehle ich zu Fabrikpreisen für Herren:

- weiße Hemden, St. M. 2.—, 2.50, 3.—,
- weiße Hemden, gest., M. 2.50, 3.50, 4.50,
- Nachthemden, St. M. 1.50, 2.—, 2.50,
- reinleinenen Kragen, St. 25, 35, 45 M.,
- reinleinenen Manschetten, Paar 40, 50 M.,
- reinleinenen Taschentücher, 1/2 Dyd. M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50,
- Unter-Hemden für Sommer in grau u. gelb, St. M. 1.—, 1.50, 2.50, 3.50,
- Unterhosen, Paar M. 1.—, 1.50, 2.50, 3.—,
- Unterjacken, St. M. —.45, —.90, 1.50,
- Socken, Paar M. —.10, —.30, —.50, —.80, 1.—, 1.50,
- Hosenträger, M. —.25, —.50, —.75, 1.—, 1.50,
- Cravatten, Stück von 10 M. bis M. 3.—,
- Garnituren von 25 M. bis M. 1.50,
- Glacé-Handschuhe, schw. u. farb., M. 1.50,
- Stoff-Handschuhe, Paar von 30 M. an,
- Confirm.-Hemden von M. 1.50 an.

für Damen:

- Hemden in Ia Stoff m. Spitze, St. M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50,
- Hemden in Ia Stoff m. Handflückerel, Stück M. 1.90, 2.50, 3.—,
- Hosen in Stickerel, M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50,
- Jacken m. Stickerel, M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50,
- Nachthemden von M. 2.50 bis M. 5.50,
- Taschentücher, reinleinen, 1/2 Dyd. M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—,
- Taschentücher m. gest. Namen, St. M. —.35, —.50, 1.—,
- weiße Unterröcke m. breit. Stickerel, St. M. 1.50, 2.50, 3.50,
- farbige Straßenröcke, Stück M. 1.50 bis M. 9.50,
- Anstands-Hölcke von M. 1.20 bis M. 6.50,
- Schürzen in größter Auswahl von 20 M. bis M. 4.50,
- Kopflissen m. gest. Namen, St. v. M. 1.20 an,
- Prima Hemdenstoff, Mtr. 30 M.,
- Strickereien, Mtr. v. 12 M. bis zu den feinsten, Seiviteurs, Tragen und Manschetten,
- Glacé-Handschuhe in Ia Ziegenleder, schw. u. farb., Paar M. 1.50.

Beste und billigste Einkaufsquelle für Confirmanden-Wäsche.

Große Vorhänge, Paar M. 1.75, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50.

Weiße und farb. Bettdecken, Stück M. 1.50, 2.—, 2.50, 3.50, 4.50.

Tischdecken, Stück M. 2.25, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50, 6.50.

Josef Maier,

Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße.

Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn und Cheviot-Stoffe, schwarze und crème Cachemires, Façonnés

und sämtliche andern Kleiderstoffe, 8.2.

Herren- und Knaben-Garderobe nach Maß

zu billigen Preisen.

Werderplatz 34, Wilhelmine Fass, Werderplatz 34, Manufakturwaren-, Betten- u. Ausstattungs-Geschäft.

Der Oekonom,

Spiritus-Gaskocher ohne Docht,

brennt wie Gas, ist reinlich, einfach, bequem, im Verbrache äußerst sparsam und absolut gefahrlos. Empfohlen und zu beziehen durch

Wilhelm Göttle.



W. SPINDLER.

Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei u. Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, ächte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- und Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe bei

8.1. **Ludwig Oehl,**
Grossh. Hotlieferant, Kaiserstr. 116.

Färberei.

Kunstgewerbliches Atelier für Polstermöbel und Decorationen

von **Georg Bilger jr.,** 4.3.

Karlsruhe, 30 Zirkel 30.

Specialität in sorgfältig gearbeiteten Polstermöbeln und geschmackvollen

Fest- und Zimmerdecorationen.

Uebnahme stylgerechter Einrichtungen für Wohnräume und Villen unter Zusage tadelloser Arbeit, bescheidener Preise und weitgehender Garantie.



15.15 Wegen bevorstehendem Wohnungswechsel von der Kaiserstraße 138 in die Waldstraße 11 verkaufe ich sämtliche Porzellan-, Guss- und Amerikaner-Ofen zu herabgesetzten Preisen. Auch werden alle Reparaturen an Herden und Ofen pünktlich besorgt.

Achtungsvoll
Karl Zimmermann,
Gainer.

Weber zum Bischenberg, 3.2. Salsbachwalden,

hat **Edelbranntwein** zu verkaufen und versendet gegen Nachnahme:

Brombeer	per Liter	4.-
Simbeer	" "	3.-
Kirschenwasser 1893	" "	2.50
" 1894	" "	2.-

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Schmalholz.

Für

Confirmanden

empfehle mein großes Lager selbstgefertigter

Kammgarn-, Cheviot- und dunklen Buckskin-Anzügen,

solide Stoffe, feinste Ausführung, zu Mk. 12, 14, 15, 16, 18, 20-30.

B. Bodenheimer,

133 Kaiserstrasse 133.

Bitte genau auf Haus-Nummer zu achten.

Günstige Gelegenheit

zum Einkauf für Confirmanden.

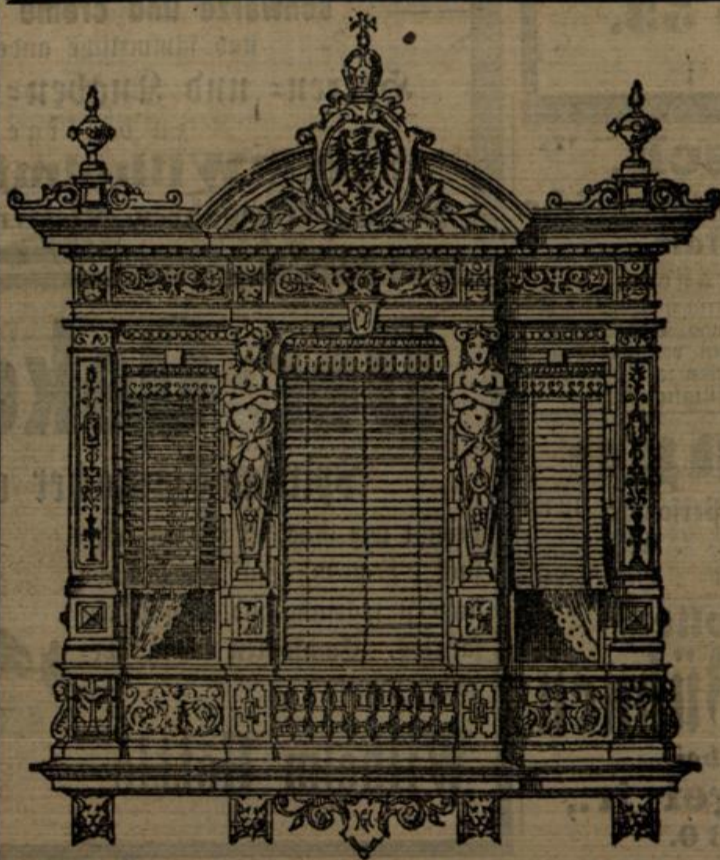
Wegen Abreise nach Karlsbad empfehle ich in reicher Auswahl ächten böhmischen Granatschmuck mit 10% Rabatt, als:

Granat-Broschen, Granat-Ringe, Granat-Halsketten, Granat-Uhrketten, Granat-Kämme, Granat-Herrennadeln, Granat-Ohringe, Granat-Haarnadeln.

Für die Echtheit der Steine und Fassung wird garantiert.

Emanuel Grötschel,

110 Kaiserstraße 110.



Reparaturen prompt und billigst.

Karlsruher Saloufen- u. Rolläden-Geschäft
von **Chr. Zimmerle,** Stubosstraße 16.

Ettlingen.

Gasthaus zum Hirsch.

Bestens empfohlen. *12.11.

Hochachtungsvoll
Ed. Kühner.

Reichshallen-Theater.

Marienstraße 16.
Direktion: Karl Hubert Lass.
Sonntag den 17. März 1895

Zwei Vorstellungen: 4 und 8 Uhr.
Zum 1. Male:

Ein Stränkchen für Jedermann.

Großes Duobillet mit Gesang, Tanz und Zuzlotterie
in 5 Abtheilungen.
Alles Nähere Plakatsäulen.
NB. Jeder Besucher erhält umsonst ein Loos und
müssen viele Zuzgegenstände gewonnen werden.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. März. 5. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittelpreise.) **Sieg-
fried.** In 3 Akten von Richard Wagner.
Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag den 18. März. Theater in Baden.
23. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Die alte Jungfer.** Dramatische
Plauderei in 1 Akt von G. H. Bach. — Zum
ersten Male: **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von
M. Bernstein. — **Militärfromm.** Genre-
bild in 1 Aufzug von G. v. Moser und L. v.
Trotha. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 19. März. II. Quartal. 39.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Zum ersten Male wiederholt: **Die alte
Jungfer.** Dramatische Plauderei in 1 Akt
von G. H. Bach. — Zum ersten Male wie-
derholt: **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von M.
Bernstein. — **Militärfromm.** Genrebild
in 1 Akt von G. v. Moser und L. v. Trotha.
Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 20. März. Theater in Baden.
24. Abonnem.-Vorstellung. Neu einstudirt:
Antigone. Tragödie des Sophokles, über-
setzt von Wendt. Musik von Mendelssohn-
Bartholdy. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 21. März. II. Quartal.
40. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Die Galloschen des Glücks. Zauber-
posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und
8 Bildern von E. Jakobson und Otto Girndt.
Die Grundidee ist dem gleichnamigen Ander-
sen'schen Märchen entnommen. Musik von
G. Lehnhardt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 22. März. II. Quartal. 41.
Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der
fliegende Holländer.** Romantische Oper
in 3 Aufzügen von Richard Wagner. An-
fang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 24. März. II. Quartal. 43.
Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Undine. Romantische Zauberoper in 4 Auf-
zügen. Nach Fouquet's Erzählung frei bear-
beitet. Musik von Albert Lortzing. Beit:
Herr Bussard, vom königl. Theater in
Wiesbaden, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Der Verkauf der Textbücher (20 Bf.) und der
Eintrittskarten zur Ausführung der **Matthäus-
Passion** in der Festhalle hier am Charfreitag
den 12. April d. J., Anfang 4 Uhr Nachmittags,
findet an Wochentagen jeweils von 9-12 Uhr
Vorm. und von 8-5 Uhr Nachm. von Dienstag
den 19. März bis einschließlich Mittwoch den
10. April im Vormerkbüro des Großh. Hof-
theaters statt. — Preise der nummerirten Plätze:
Balkon u. Saal I. Abthl. je 5 A., Saal II. Abthl.
und untere Gallerie I. Abthl. je 4 A., untere Gal-
lerie II. Abthl. 3 A.; der unnummerirten Plätze:
Saal III. Abthl. 3 A., untere Gallerie III. Abthl.
2 A., obere Gallerie 1 A.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme
Darlehensanträge für Hypotheken zu coulantem Bedingungen entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

**Hüte
werden façonnirt,
Federn**

Schupp & Davignean,

Neu!

Hutbefestiger,

gereinigt und gefärbt,
beides wie neu her-
gestellt.

Waldstraße 41,
Ecke der Kaiserstraße.

patentirt,
sehr empfehlend.

Für Confirmanden

empfehle

**Hüte, Cravatten, Hosenträger,
Kragen und Manschetten.**

A. Lindenlaub,

5.1.

Kaiserstraße 191.

Das Ausstattungs-Magazin

für

Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehlte in grösster Auswahl zu billigen Preisen



**Koch-
Herde**

anerkannt bester Construction unter
Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Karlsruhe.

Bazar.

Heute Sonntag den 17. März, von Abends 6 Uhr an,

CONCERT

der Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments,
unter Leitung des königl. Musikdirektors Adolf Bosttge.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

beehren sich den Eingang sämtlicher Neuheiten in

eleganten fertigen Herren- und Knaben-Kleidern,

sowie Stoffen für

Anfertigung nach Maass

für die Frühjahr- und Sommer-Saison ganz ergebenst anzuzeigen.

Unser Lager bietet speziell für diese Saison in allen Größen und Weiten die größte Auswahl und sind wir, infolge unserer Masseneinkäufe und besonders günstiger Abschüsse, im Vergleich zu den Qualitäten und der Verarbeitung sicher die Billigsten hier am Platze.

Anzüge, ein- und zweireihige, Paletots, Schuwaloffs, Havelocks, Hosen, Joppen etc.

Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Hosen. Alles in größter Auswahl, prächtvollen Dessins und nur guten, dauerhaften Stoffen.

Spiegel & Wels,

Karlsruhe und Würzburg.

Flicklappen zu allen Sachen gratis.

Die Preise sind auf jedem Etiquette aufgedruckt.

Flicklappen zu allen Sachen gratis.
Strang feste, sehr billige Preise.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Nacht 12 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden mein theurer Gatte

Buchhändler Philipp Bürk

im 51. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bittet

die tiefbetrübte Wittwe:

Emilie Bürk.

Karlsruhe, den 16. März 1895.

Die Beerdigung findet Montag den 18. März, Nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Ruppurrerstraße 7.

Sonntagsverein.

Bersammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr Sostienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung. Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Fremde

übernachten vom 14. bis 16. März.

Hotel Eng. Spiegel, Kfm. v. Grefeld. Barth, Kfm. v. Pirna. Biber u. Heilbronner, Kfm. v. Stuttgart.

gart. Holzbetmer v. Woffall, Kfm. v. Straßburg. Reip u. v. Gohausen, Kfm. v. Köln. Hardberger u. Riso, Kfm. v. Hamburg. Schütz, Kfm. v. Bingen. Vorbiugg, Kfm. v. München. Alexander, Kfm. v. Berlin. Brand, Kfm. v. Heilbronn. Weiß u. Scholtenbrand, Kfm. von Frankfurt. Imhoff, Kfm. v. Mannheim. Sch. Ing. v. Dären. Bauer, Insp. v. Offenburg.

Hotel Monopol. Franl, Arch. w. Frau v. Stuttgart. Schulte, Kfm. v. Frankfurt. Bollmer u. Koff, Kfm. v. Basel. Funt, Kfm. v. Wiesbaden. Geisler, Kfm. v. Baden. Wähler, Kfm. v. Köln. Weil, Kfm. v. Mannheim.

Hotel National. Geismar u. Wolf, Kaufm. v. Freiburg. Kochle, Kfm. v. Barmen. Cosmann u. Eigmund, Kfm. v. Frankfurt. Mutter, Kfm. v. Laub. Lopp, Kfm. v. Ebersfeld. Sonnborn, Kaufm. v. Gießen. Brandt, Kfm. v. Hannover. Waler, Kfm. v. Worms. Krebs, Kfm. v. Mannheim. Trausfeld, Kfm. v. Stuttgart. Jooden, Kfm. v. Mainz. Kollmann, Direkt. in Frau v. Köln. Körner, Oberförster v. Neustadt. Dühnlich, Gastwirth v. Interlachen.

Hotel Stoffleth. Müller, Kfm. v. Altsiedel. Steinberg, Kfm. v. Paris. Lacher, Kfm. v. Worms. Fisch, Kfm. v. Graßsch. Rahm u. Emel, Kfm. v. Mannheim. Krüger, Kfm. v. Leipzig. Weber, Kfm. v. Pfälzingen. Kente, Kfm. v. Dresden. Ritterer, Kfm. v. Erlangen. Weil, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Baronin v. Lürke m. Schwester u. Regl. v. Niederbrunn. Große, Ing. Schwerta u. Wacker, Kfm. v. Frankfurt. Bissar, Adv. v. Delsheim. Kallenrath, Fabr. v. Nemscheid. Dr. Kippel, Chemiker v. Mainz. Krauser, Kfm. v. Nürnberg. Günzburger, Kfm. v. Speyer. Harisch, Kfm. v. Stuttgart. Waler, Kfm. v. Heidelberg. Proselmann, Kfm. v. Naggelberg. Drecher, Kfm. v. Neumarkt. Wähler, Kfm. von Rotterdam. Levy, Kfm. v. Mainz.

König von Württemberg. Binzler, Lehrer v. Reichenheim. Schaab, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Gdert, Detonom v. Hämmer. Käser, Vers.-Insp. v. Heidelberg. Oberwagner, Kfm. v. Köln. Böhringer, Installateur v. Oberbach. Peterle, Cand. jur. v. Adelsheim.

Rußbaum. Lohmann, Artist m. Frau v. Köln. Brohnstätter, Schmetzmstr. v. Lauterbach. Frau Giffard u. Frau Bostian, Händlerin v. Mannheim.

Prinz Woz. Höfer, Kfm. v. Mannheim. Schwent, Kfm. v. Straßburg. Schmolz, Kfm. v. Mainz. Endresen, Kfm. v. Mortorf. Waler, Kfm. v. Freiburg.

Nothes Haus. Klopsch, Hauptm. v. Marine, u. Altdorf, Kfm. v. Berlin. Diölegi, Feuertw. v. Wilhelmshafen. Hildebrand, Cand. jur. v. Ballbörn. Rauen, Cand. jur., u. Viehroth, Kfm. v. Mannheim. Wottisch, Cand. jur. v. Lörach. Stein, Cand. phil. v. Weihenheim. Reinhardt, Cand. phil. v. Heidelberg. Lion, Kfm. v. Paris. Hum, Kfm. v. Würzburg. Bodenbogen, Kfm. v. Holland. Baumgart, Cand. phil. v. Freiburg. Wölkel, Etieher, Otto, Schwarz, Grabe, Böttlin, v. Werder, v. Wehlen u. Hartmann, Licent. u. Hyeronimus, Prem.-Licent. v. Gelnhausen.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.